Medieninformation

Staatsanwaltschaft Dresden

Ihr Ansprechpartner
Jürgen Schmidt

Durchwahl
Telefon +49 351 446 2200
Telefax +49 351 446 2375

presse@
stadd.justiz.sachsen.de*

01.11.2024

Verdacht des versuchten Mordes und der Vergewaltigung

Beschuldigter in Untersuchungshaft

Staatsanwaltschaft Dresden erhebt Anklage zum Landgericht Dresden – Schwurgericht –

Die Staatsanwaltschaft Dresden hat gegen einen 23-jährigen Deutschen Anklage zum Schwurgericht des Landgerichts Dresden wegen versuchten Mordes und Vergewaltigung erhoben.

Der Beschuldigte soll am 05.07.2024 gegen 02:30 Uhr eine ihm bekannte 28-jährige Frau im Keller ihres Wohnhauses im Dresdner Stadtzentrum vergewaltigt und sie dabei mit Tötungsvorsatz etwa eine halbe Stunde schwer misshandelt und bis zur Bewusstlosigkeit gewürgt haben. Die Geschädigte überlebte schwer verletzt.

Der Beschuldigte wurde am 05.07.2024 unmittelbar nach der Tat von der Polizei, die von einem Zeugen gerufen worden war, am Tatort vorläufig festgenommen. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dresden hat der Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Dresden noch am gleichen Tag Haftbefehl gegen den Beschuldigten erlassen. Der Beschuldigte befindet sich seitdem in Untersuchungshaft.

Der Beschuldigte ist geringfügig und nicht einschlägig vorbestraft. Er hat zum Tatvorwurf keine Angaben gemacht.

Das Landgericht Dresden wird nunmehr über die Eröffnung des Hauptverfahrens und die Zulassung der Anklage entscheiden.

Ein Termin zur Hauptverhandlung wird vom Landgericht Dresden bestimmt.

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Dresden
Lothringer Straße 1
01069 Dresden

www.justiz.sachsen.de/stadd

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 6 und 13.

Gekennzeichnete Behindertenparkplätze befinden sich vor dem Haus.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.